

Nur mit Mk. 5 Anzahlung erhalten Sie bei mir Anzüge Paletots Kinderwagen. Knaben-Anzüge schon mit Mk. 1,50 Anzahlung.

Auf Abzahlung empfiehlt Paul Sommer nur Leipzigerstr. 14 1. u. 2. Etage 10 Minuten vom Bahnhof entfernt.

Stoff zu Kleidern schon mit Mk. 2 Anzahlung. Federbetten, Uhren, Schuhwaren. Spiegel, Möbel, Polsterwaren. Wohnungs-Einrichtungen sowie Waaren aller Art.

Kleine Chronik.

Berlin, 11. Mai. (Eine hartnäckige Selbstmörderin.) Die einen Selbstmörderin in der alten Jakobstraße 66... Berlin, 11. Mai. (Eine hartnäckige Selbstmörderin.) Die einen Selbstmörderin in der alten Jakobstraße 66... Berlin, 11. Mai. (Eine hartnäckige Selbstmörderin.) Die einen Selbstmörderin in der alten Jakobstraße 66...

aus der Taube. Mauerbau. Schenkte ertrauenen Konstantin und übergeben ihn der Polizei. Beim ersten Verhöre erklärte er, er habe in Gegenwart des Ministers Selbstmord verübt wollen. Die Untersuchung wird fortgesetzt, ob es sich um einen Mordanschlag oder einen Selbstmordversuch handelt. Berlin, 11. Mai. (Fürchterliche Tat eines Wahnsinnigen.) Ein Galgionshäftling hat ein Bandmann Namens Leucci in einem Wahnsinnsanstalt neun Personen seiner Familie getödtet, andere Verletzte verwundet und selbst seinen Viehhall angezündet, wobei die Ehefrau verbrannte. Es gelang schließlich, ihn festzunehmen. Berlin, 11. Mai. (Ein Baby.) Der erst vor Kurzem aus der Staatskranienanstalt 'Mutter Grell' entlassene Schachtmeister Steinig hat leider wiederum Spuren von Geisteskrankheit gezeigt, so daß er neuerdings in seiner Wohnung seiner eigenen Ehegattin wegen in Obhut genommen werden mußte. Er wurde nach einer Heilungsreise gebracht, nun von Neuem einer Anstalt überliefert zu werden. Der unglückliche Mann bildet sich ein, eine geistreiche Erfindung gemacht zu haben und sehr reich zu sein. Die unglückliche Frau, die er eines Abends unternehm, verachtete er alles Geld, das er bei sich hatte, an seine Knaben.

k. Erblich. Dresden, 12. Mai. (Erbvergiftung.) Der vorwiegend jüngere Schwager Graf Colberg gab sich unglücklich eine geringe Dosis Arsen in den Wein. Hierbei ist ihm kaum in die Stunde gekommen, weshalb der Tod höchst plötzlich eintrat. Da die Schwägerin auch noch erkrankte, nahm man, begab sich G. Eltern nach Halle in die Klinik, woselbst er wegen Erbvergiftung aufgenommen wurde. Göttingen, 10. Mai. (Grober Unfall.) Dem Kaufmann und Stadtvorsteher von hier war ein polierliches Zeinmalgut gelungen worden, weil er in Steinverarbeitungen den Verfallenden während des Fortzugs durch Zuarbeit überbrachte und damit gegen Unfall versichert haben sollte. Auf seinen hiergegen erhobenen Forderungen wurde ihm vom Steinverarbeiter freigesprochen. Das Gericht billigte ihm auch Antrag der ihm durch den Unfall ermittelten Ausgaben zu. Leipzig, 10. Mai. (Grober Schandstreich.) Dem vorstehenden Bürgermeister Lehner in Kirchheim waren früher bereits Schandstreiche im Betrage von 20000 Mk. nachgewiesen worden. Jetzt hat es sich herausgestellt, daß er das Geld seiner betrügerischen Tätigkeit auch nach auswärts verlegt hat. Durch Fälschungen von Unterschriften hat er im Rahmen der ihm anvertrauten Sache von der Sparkasse in Gesamt eine Summe von 88000 Mk. aufgenommen und das Geld in seinem eigenen Interesse verwendet. Weidenfeld, 12. Mai. (Verdingung.) Unter feiner Anteilnahme der Bevölkerung fand gestern Nachmittag die Verdingung des verfallenen Wouters 3 D. und Kommandeurs des Landwehrregiments Weidenfeld, Leberecht Franz von Trotha statt. Unter den anwesenden Offizieren und Reserve-Offizieren befand sich auch der Kommandeur des 8. Division, Generalleutnant von Krätzke gen. Finf. Zahlreiche hiesigen Kräfte und Militärvereine nahmen mit ihren Fahnen an der Trauerfeier teil. Die Unteroffizierskulle stellte zur Leidenparade eine formierte Kompanie, die unter dem Befehle des Kommandeurs der Schule, Major von Geyer, den Verfallenen die militärischen Ehren erwie. Major von Trotha ist der letzte Regimentskommandeur, der von 1870 bis 1900 im hiesigen Kreis und in der Provinz Preußen abgedient wurde. Er hatte die Krone von 1866 und 1870 mitgemacht und war zweimal verwundet worden. Naumburg, 11. Mai. (Krieg im Frieden.) Kürzlich gerieten in der hiesigen Kolonie mehrere Arbeiter in Streit, der damit endete, daß einer von ihnen, ein Gelehrter, durch einen Stein in der Handgelenk schwer verletzt wurde. Gerichtsärztliche Befehle sind die beantragten Verhältnisse über den Verlesenen bisher nicht, sein Verbleiben soll vielmehr verhältnismäßig günstig sein. Erfurt, 11. Mai. (Gefährlicher Fußball.) Gelehrter Raab mützte langete bei Gulland ein (in der ganzen Umgegend broschierter) Ballon der Militär-Fußballerabteilung. Die Qualitäten von Oberleutnant u. Oberst Leuninger v. Noon und Oberst v. Sauerma; ein weiterer Herr war unterwegs abgegangen, als der Ballon bei Gulland. Die Schlichter hatte früh 7 Uhr fertiggefunden. Nach Verzug des Ballons folgten die Herren mit Gelehrter nach Naumburg und von da mit dem D-Zug zurück. Altheim, 11. Mai. (Elettrische Bahn.) Dem Vorstand der diesseitigen Kleinbahngesellschaft ist die Genehmigung zur Ausführung allgemeiner Bauarbeiten für eine mit elektrischer Kraft zu betriebe Kleinbahn zwischen Altheim und G. im Wege der Verhandlung nach dem Fall (bisheriger Ausschuss) im Gange, mit Abweisung einer Ertragsanfrage für die Stadt Altheim ergeht werden.

Aus der Umgehung.

Leipzig, 11. Mai. (Schäberrna.) Ein Schaberrna wurde in vergangener Nacht Herrn Landwirth Bennemann hier gestohlen, indem diesem ein 25 cm im Durchmesser haltender abgeformter Messingstamm herausgehoben und gegen die Hausfront gefahrt wurde. Als das Dienstmädchen morgens die Thür öffnete, fiel der ca. 2 Centner wiegende Stamm nach unten, das glücklicherweise so, daß er die Fensterröhre nicht streifte und selbige mit dem Schreden verlor. Leipzig, 10. Mai. (Geuer.) Heute Vormittag kurz nach acht Uhr, während der Frühstunde der Arbeiter, brach Feuer über dem Kaufhause des Wenzelschen Gutes aus. Schon 20 Minuten nach Ausbruch des Brandes war die Schrapnauer Feuerwehrt zur Stelle. Obwohl sich Befehlsführer bemühten, in kurze Zeit das Feuer doch besänftigt werden, so es größere Ausdehnung genommen hatte. Verursacht dürfte der Brand durch ein feigeleues Lager der Heilmittelmaschine sein. Weidenfeld, 12. Mai. (Einen Soldatenknopf verliert.) Am Mittwoch fiel das 1/2 jährige Kindchen Rudolf des hiesigen Weidling hier. Unglücksursache war der kleine eine Soldatenknopf im Munde, welchen er während des Schlafes schluckte. Der Knopf setzte sich nun in der Speiseröhre des Kindes fest, welches gegen nach Halle in die Klinik gebracht wurde, wo der Knopf schließlich mit durch Operation entfernt werden kann. Erfurt, 11. Mai. (Einbruch.) Gelehrter Raab ist bei dem Gutsherrlichen Hofe in Jüßlingen ein Einbruchdiebstahl verübt worden. Die Diebe hatten von der Dorfkirche aus eine Fensterleiste zerbrochen, das Fenster geöffnet und waren in die Wohnung gelangt. Sie haben Betten, Koffer, Kleider, Schuhe, Wäsche, einen Regenschirm und eine wertvolle Kasse mit sich genommen, Gold und nicht gefunden. Von den Einbrechern sieht bis jetzt jede Spur. Göttingen, 11. Mai. (Wohnungsmanget.) Seit einigen Jahren herrscht in unserer Stadt eine Wohnungsnot, welche sich namentlich bei den mittlern und den Arbeiterwohnungen sehr fühlbar macht. Um herzuellen etwas entgegen zu treten, hat die Marktschele Gewerkschaft folgende einen großen Bauauftrag in der Göttinger Straße erworben, wozu sie zu Arbeiterwohnungen ausbauen wird. Von Seiten der zuständigen Behörden ist die Erlaubnis erteilt. p. Schwitterdorf (Göttinger Kreis), 10. Mai. (Mansfelder Bauernvereine.) Heute Nachmittag fand die Frühjahrsgeneralversammlung des Mansfelder Bauernvereins im Gasthof „zum Stern“ hieselbst statt. Hauptgegenstand der Verhandlung war ein Vortrag des Herrn Schulze von Himmer-Galle a. Z. über: Die heutige Lage und volkswirtschaftliche Bedeutung des Obstbaues und die Mittel zur weiteren Hebung desselben. k. Tebnau, 12. Mai. (Unfall.) Als am Mittwoch Nachmittag der 16jährige Verderndt Karl Konstantin, welcher beim Gutsbesitzer Franz Fricke in Tebnau lebt, auf einem mit Dingen beladenen Wagen fahren wollte, stiegen die Pferde plötzlich an und G. stürzte infolge dessen herunter. Ein Nagel ging ihm über den linken Fuß, der schwer quetscht wurde, so daß G. nach Halle in die Klinik gebracht werden mußte.

Leipzig, 11. Mai. (Einbruch.) Gelehrter Raab ist bei dem Gutsherrlichen Hofe in Jüßlingen ein Einbruchdiebstahl verübt worden. Die Diebe hatten von der Dorfkirche aus eine Fensterleiste zerbrochen, das Fenster geöffnet und waren in die Wohnung gelangt. Sie haben Betten, Koffer, Kleider, Schuhe, Wäsche, einen Regenschirm und eine wertvolle Kasse mit sich genommen, Gold und nicht gefunden. Von den Einbrechern sieht bis jetzt jede Spur. Göttingen, 11. Mai. (Wohnungsmanget.) Seit einigen Jahren herrscht in unserer Stadt eine Wohnungsnot, welche sich namentlich bei den mittlern und den Arbeiterwohnungen sehr fühlbar macht. Um herzuellen etwas entgegen zu treten, hat die Marktschele Gewerkschaft folgende einen großen Bauauftrag in der Göttinger Straße erworben, wozu sie zu Arbeiterwohnungen ausbauen wird. Von Seiten der zuständigen Behörden ist die Erlaubnis erteilt. p. Schwitterdorf (Göttinger Kreis), 10. Mai. (Mansfelder Bauernvereine.) Heute Nachmittag fand die Frühjahrsgeneralversammlung des Mansfelder Bauernvereins im Gasthof „zum Stern“ hieselbst statt. Hauptgegenstand der Verhandlung war ein Vortrag des Herrn Schulze von Himmer-Galle a. Z. über: Die heutige Lage und volkswirtschaftliche Bedeutung des Obstbaues und die Mittel zur weiteren Hebung desselben. k. Tebnau, 12. Mai. (Unfall.) Als am Mittwoch Nachmittag der 16jährige Verderndt Karl Konstantin, welcher beim Gutsbesitzer Franz Fricke in Tebnau lebt, auf einem mit Dingen beladenen Wagen fahren wollte, stiegen die Pferde plötzlich an und G. stürzte infolge dessen herunter. Ein Nagel ging ihm über den linken Fuß, der schwer quetscht wurde, so daß G. nach Halle in die Klinik gebracht werden mußte.

Anzüge Anzahlung Mk. 5.

Paletots Anzahlung Mk. 5.

Kinderwagen Anzahlung Mk. 5.

Auf Abzahlung L. Eichmann anerkannt ältestes, grösstes und renommiertestes Waaren- und Möbel-Haus dieser Art am Platze Grosse Ulrichstrasse 51 (Eingang Schulstrasse) 6 Läden in den Kaisersälen. Möbel. Wohnungs-Einrichtungen Anzahlung Mk. 15. Feder-Betten. Kleiderstoffe Anzahlung Mk. 2. Damen-Confection.

EISEN-SOMATOSE Hervorragendes Kräftigungsmittel für BLEICHSÜCHTIGE Eisenhaltiges Fleisch-Eiweiss.

Zu verkaufen Haus-Verkauf!

Wir beschließen unter in Halle a. S., ...

Grosser Patent Teschins u. Revolver billig zu verkaufen.

Ausstattungen von Möbeln jeder Art, ...

Neu! Möbel, Gebr.! Ausstattungen!

aller Arten Möbel und Polsterwaren,

Plüschgarnituren und Sophas,

M. Schemmel, leigt nur Mathiasstr. 6.

Handwagen in verkaufen Nikolastr. 6.

1 Geldschrank, 1 Doppelpult, ...

Zwei Geschäftswagen, für Fischgeschäfte ...

2 Fahräder, ...

2 Damenräder, ...

1 Hansdorsf, ...

Einen offenen Aufschwagen, ...

Hotte Plüsch-Garnitur und 1 ungb. Vertikal,

Sausgrundstück, ...

Fahrrad, ...

1 Salon-Vogelbauer, ...

2 große Heubauer, ...

Deutscher Gasmotor, ...

Restaurant

in h. St. mit neuem Grundriss, ...

Restaurant

in großer Auswahl, ...

E. Messinger,

Magdeburg, ...

Ein älteres zweigesch. Arbeitspferd, ...

Ein erhaltenes 3-jähriges Kinderwagen, ...

Herrendrad, ...

Umzugshalber mein großes Lager Möbel!

Spiegel, Polsterwaren, Federbetten u. Nähmaschinen

Wohnungseinrichtung, ...

S. Rosenberg, ...

Damenrad, ...

Größeres Quantum Ia. Braun-Stückkohlen

in noch abzugeben, ...

Heimverehr, neu, ...

Sonnen-Jalousie, ...

Alle Hausharrattate zu verkaufen

Verkauf - Einkauf, ...

Sehr guter Monograph mit Aufnahmegerät

1 Salon-Vogelbauer, ...

2 große Heubauer, ...

Deutscher Gasmotor, ...

Fürstl. Besetzung

in Steiermark, bestehend in seinem ...

Zu verkaufen!

2 schöne Arbeitpferde mit sämtl. ...

Reiner Nussbaum pol. Kleiderkasten ...

Ein erhaltenes 3-jähriges Kinderwagen ...

Pferd, ...

Galvanier, feine Werke, ...

Schwarzer Ring, ...

Abbruch,

Von 8 Säulen an der Universität ...

Ein erhaltenes Kinderbett mit ...

Ein Fahrrad, neu, ...

2. Bettst. m. Matr., ...

Kinderwagen, ...

Ein Hansdorsf, ...

Ein Hansdorsf, ...

Wegen Aufgabe des Geschäfts ...

Bestellen mit u. o. Matr., ...

Ein in besser Geschäftslage, ...

Wohnung, ...

Wohnung, ...

Wohnung, ...

Mausfelderstraße 7, ...

Zu kaufen gesucht

Bestenfalls je 1. Art, ...

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Matz! Matz! Matz!

Möbliertes Zimmer

mit Klavierbenutzung zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten

Möbliertes Zimmer zu vermieten





Durch den gemeinschaftlichen Einkauf und die bedeutenden Gesamtabsatzkräfte gewaltiger Waarenmassen mit 40 grossen Verkaufshäusern...

Als ganz besonders billig offerire ich heute:

- Einen Kasten Hauskleiderstoffe doppeltbreit, Meter 48, 35, 20 Pf.
do. do. do. 52, 45, 35 Pf.
Lawn-tennis-Stoffe 160, 125, 55 Pf.
Fantasiestoffe 120, 100, 85 Pf.
Schwarze Stoffe 500, 300, 250, 150, 100, 50 Pf.

M. Schneider

Halle, Leipzigerstrasse 94, part. 1. u. 2. Etage.
Streu solide Bedienung.

Auction.
Montag den 14. d. Mts. Vormittags 9 1/2 Uhr verzeigere ich im Geschäft Grif- und Albrecht-R-Ecke...

Schwäche.
Zu bald der Männer. Gebe allen Leidenden aus Dankbarkeit...

Dank.

Seit langer Zeit hatte meine Frau mit einem lockigartig nervösen Leiden zu kämpfen...

Auction.
Montag den 14. d. Mts. Nachm. 2 Uhr verzeigere ich in den Räumen des Saalhofes...

Hilfe.
Regen-u. Sonnenschirme.
Reparaturen, Besätze billig!

Grunde-Kochöfen.
bewährter Systeme.
empfehlen in den verschiedensten Größen zu den billigsten Preisen.

Auction.
Montag den 14. d. Mts. Mittags 12 Uhr verzeigere ich in den Räumen des Saalhofes...

Amtliches.
Unter Nr. 46 des Gesundheitsreglements betr. 'Bürger-Gonorrhoe-Verein'...

Patente.
W. Folkmar, Patentanwalt, Berlin W.
W. Folkmar, Patentanwalt, Berlin W.

Elsner & Co.
Gr. Ulrichstrasse 44.
offizieren allerbillig:
Reinetten-Äpfelwein pr. St. 0,80...

Diverse.
Verpachtungen in Halle a. S.
I. Restaurant...

Makulatur.
hat abzugeben
Erped. d. General-Anzeiger.

Privat-Leihamt.
Himbeer-Limonade
Citronen-Saft

Filz- und Strohhüte.
werden sauber gemessen, gefirbt und nach dem neuesten Formen modernisiert.

Familien-Nachrichten.
Arthur Haenschel
Emmy Haenschel
geb. Bender
Vermählte.

Mottenfeind.
Das zuverlässigste Mittel gegen Motten ist 'Mottenfeind'...

Ella Stock.
im Alter von 18 Jahren.
Dies zeigt tiefbetrübt an...

Trauer-Hüte.
Petzsche & Oelkers,
Leipzigerstr. 14.

Codes-Anzeige.
Besten Radmittags vertrieben nach fremgen aber schmerzhaften Kränkungen...

Das photogr. Atelier von Otto Gebhardt.
Inh. Franz Gebhardt, Photogr.,
10 Gr. Ulrichstr. 10.

Besten Morgen 5 Uhr nach langem schweren Leiden unter feiner Heilung...

Vergrosserungen.
zu billigsten Preisen!
Aufnahmen zu jeder Tageszeit.

Am Donnerstag verzeigere unsere liebe Mutter, Schwester, Schwägerin...

Photographie.
Benckert, Gr. Ulrichstr. 29.
12 St. Nüßbilder N. 4, 5, 0,
Cabinetbilder N. 12.

Carl Schirmer.
sind uns von Rath und fern so viel Beweise der Liebe und Zuneigung...

Bitte.
beachten Sie meine Schaufenster.
Schirmfabrik F. B. Heinzel

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters...

Ueber Nacht.
Fussboden-Farbe
a Pfd. 50 Pf.

Herzlicher Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe unser lieben Tochter Frieda...